

Zwei Fliegen mit einer Klappe:

Kerstin Klein, M.A., MA LIS

Hochschulbibliografie und Forschungsmonitoring der Hochschule verbinden – Das Projekt der TH Köln

Gliederung

- Einführung ins Thema Hochschulbibliografien
- Projekt an der TH Köln
- Unsere Lösungsideen für die TH Köln
- Fazit und Lessons Learned

Einführung ins Thema Hochschulbibliografien

- Definition: Bibliografische Verzeichnung der Veröffentlichungen einer Hochschule
 - => Wer darf eintragen?
 - => Was wird eingetragen?
 - => Welcher Zeitraum ist relevant?

Unterschiedliche Interessengruppen => unterschiedliche Sichtweisen

Einführung ins Thema Hochschulbibliografien

- Softwarelösungen
- Datengewinnungskonzepte
- Vernetzung mit anderen Daten an der Hochschule
- Mehrwerte für WissenschaftlerInnen

Projekt an der TH Köln

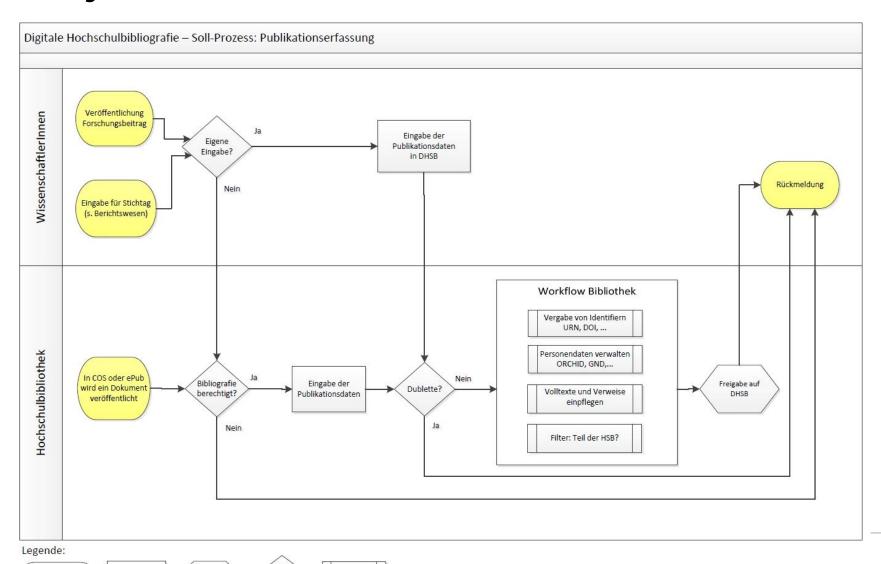
- Beteiligte in der Projektgruppe: Bibliothek, Forschungsmonitoring und Hochschul-IT
- Grundlage: Anforderungsprofil für die Software
- Weiterbearbeitung mit Projektgruppe
- Ergebnis: Anforderungskatalog
 - mehr als 50 einzelne Anforderungen
 - Gewichtung nach Muss-, Optional- oder Nice-to-have-Kriterium

Projekt an der TH Köln - Anforderungskatalog

			Anforderungs	orofil für Dienstleister DHSB Stand: 12.11.2018					
				Stand: 12.11.2018					
¥	N -	Art 🔻	Anforderung	Beschreibung *	Abhän _€ ▼	Bearbeitungsvermerke *	Prioritä 🏋	Abgestimm ~	Kommentar
AA	1	tech	Online-Datenbank angepasst an das Corporate Design der	cloudbasiertes System mit	259	7	М	ja	8
		8	Hochschule	Weboberfläche	8		IVI	Ja	S
AA	2	tech	Abbildung von bibliographischen Metadaten	Standards für bibliographische		Metadatenschemata siehe	Nation	70.0	
202				Daten: z.B. Dublin Core		technisches Lösungskonzept (Feinkonzept)	M	ja	
AA	3	tech	Verknüpfung von bibliographischen Metadaten mit OA- Volltexten aus COS und ePub	Bibliographische Angaben in der DHSB mit OA-Volltexten in den Volltextservern verknüpfen über	DE22		М	ja	
				einen Link			2	8	\$5
AA	4	fachl.	Link und Anzeige des dazugehörigen Volltexts (falls vorhanden)	In den Metadaten wird auf Volltext (z.B. als pdf) hingewiesen, der Direktaufruf aus der Bibliografie ist möglich			М	ja	Ergänzung bezügl. Anforderung Prof. Bartz-Beielstein (wenn Anzeige auf TH- Webseiten, dann auch in der Bibliografie nötig)
AA	13	Service	SaaS / Cloud-Service im EU-Raum mit deutschsprachigen, erreichbaren Ansprechpartnern und Dokumentation	Hosting-Service	8	genaue Serviceanforderungen: siehe Technisches Lösungskonzept	М	ja	
AA	14	tech	Authentifizierung über SAML / Shiboleth			Berechtigung zur DHSB: siehe Feinkonzept	М	ja	
AA	16	tech./fach	Rollen-/Rechtemanagement	Verschiedene Rechte für verschiedene Nutzerrollen.		neu am 09.04.2018 hinzugefügt.	M	ja	
AA	18	fachlich	Sprache der Nutzeroberfläche in deutsch und englisch			neu am 09.04.2018 hinzugefügt.	М	ja	Y
AA	19	fachlich	Hilfefunktionen in deutsch und englisch		die	neu am 09.04.2018 hinzugefügt.	M	ja	
DE		fachlich	Datenerfassung über Online-Formular			hauptsächliche Datenerfassung durch WissenschaftlerInnen geplant	М	ja	
DE	2	fachlich	finale Freigabe der Einträge durch die Wissenschaftlerinnen	Autorisierung zur Freigabe der Datensätze muss abgefragt werden (evtl. DS relevant?)		siehe Workflow Publikationserfassung	М	offen	
DE		fachlich	Dokumentarten nach KDSF erfassbar und abbildbar			s. Sheet: KDSF	М	ja	
DE		fachlich	Dokumenttypspezifische Eingabemasken		Garage Control of the		M	ja	
DE	8	fachlich	Standardisiertes Mindestset an Pflichtfeldern	je nach Dokumenttyp festlegen			M	ja	
DE	10	fachlich	Möglichkeit der Freitexteingabe durch Autor an Bib-Admin	Notizfunktion und Hinweise für die BearbeiterIn in der Bib			М	ja	
DE	11	fachlich	Eingabe der URN (Dokument-Identifier) in den Datensatz				M	ja	100
		fachlich	Eingabe der DOI (Dokument-Identifier) in den Datensatz	<u> </u>			M	ja	N 0
DE	13	fachlich	Personendatenpflege über standardisierte bibliographische Personen-IDs	mindestens: ORCID und GND	DE-5, DE- 15, DE-18	durch Bibliothekpersonal	M	ja	
	0,000,000	fachlich	Personendatenpflege über THK immanente PersonenIDs (vorzugsweise über Campus ID)	Zuordnung der Daten aus der Bibliographie auf andere Daten der Hochschule		Aufwand noch zu kalkulieren; mit Lieferant zu klären	М	ja	
DE	19	fachlich	Vergabe von DOIs durch das System				M	ja	
1000									

Technology Arts Sciences TH Köln

Projekt an der TH Köln – Soll-Prozess



Start oder Ende

Prozess

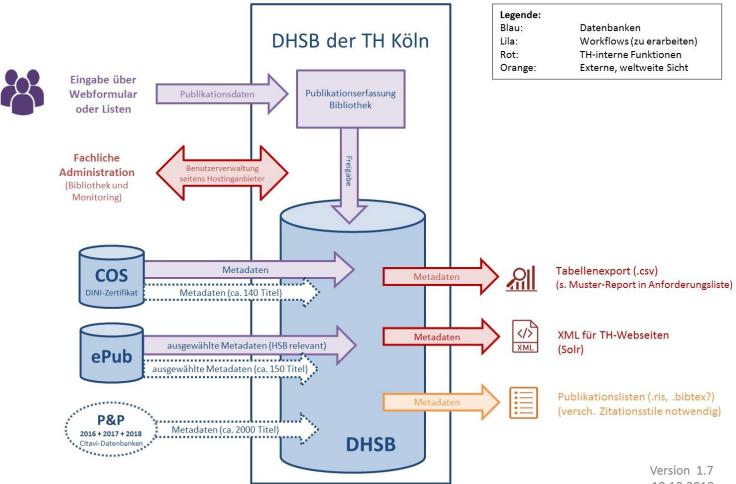
Ereignis

Entscheidung

Teilprozess

Projekt an der TH Köln – Datenfluss-Schema

DHSB: Datenfluss-Schema (Entwurf)



Unsere Lösungsansätze für die TH Köln

- Bestehende Publikationsserver werden aus Projekt ausgeklammert
- Externes Hosting einer Datenbank
- Datengewinnung: untersch. Wege sollen möglich sein
- IDM Anbindung erforderlich
- Funktionalitäten sollen Mehrwerte für Wissenschafter*innen bringen
 - Publikationslistenerstellung aus der Bibliografie
 - automatisierte Publikationslisten auf den TH-Personenwebseiten
- ⇒ Wahl des Systems ist noch offen

Fazit und Lessons Learned

- Alle Interessengruppen der Hochschule zusammenbringen;
 Bedarfe gemeinsam eruieren ist langwierig aber sinnvoll
- Erstellung von vielen Dokumenten mühsam, erleichtert aber das gemeinsame Verständnis
- Zusammenarbeit mit anderen "Datensammlern" verhindert Datensilos (KDSF)

Nicht alles auf einmal umsetzen wollen, sondern in kleineren Etappen planen!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Literatur:

- DINI AG Forschungsinformationssysteme, Blog: https://blogs.tib.eu/wp/fis/
- Janz, Mariska: Eine Hochschulbibliographie erstellen aber wie?, Vortrag gehalten auf: 107. Deutscher Bibliothekartag in Berlin, am 14.06.2018.
- Lützenkirchen, Frank (2018): ORCID und die sich selbst füllende Universitätsbibliographie, Vortrag gehalten auf: 107. Deutscher Bibliothekartag in Berlin, am 14.06.2018. <u>urn:nbn:de:0290-opus4-35297</u>
- Neuhausen, Hubertus (2018): Die Universitäten digitalisieren sich. Was bedeutet das für ihre Bibliotheken? In: Bibliothek -Forschung und Praxis, Jg. 42, Heft 3, S. 411-424.